

EIN TAG AUS MEINEM LEBEN

Kaum hat man ausgeschlafen, da muss man die Kaffeepulle auf dem Buckel nehmen, und nach dem Kohlberg gehen. Von weitem kann man den Schacht schon sehn, da wird es einem schon wieder miess, um so tief unter die Erde zu fahren. In der Kaue wird sich schnell umgezwickt, und dann geht es rauf nach dem Schacht. Schon sitzen wir auf den Korb, der uns herunter bringt, tief unter die Erde. Unten angekommen, geht es herunter von dem Korb; aber da steht auch schon der Kumpel und wartet, welcher auch gleich sagt: „Komm, wir wollen gehn, dass wir van Dage unser Pensum kriegen“. So gehn wir denn zusammen $\frac{1}{2}$ oder $\frac{3}{4}$ Stunde nach unserer Arbeitsstelle hin. Dort angekommen, wird sich erst mal ausgeruht, denn wir müssen noch allerhand Fahrten wieder herauf klettern, je nachdem wie hoch man arbeitet. Dann geht es in Örtern oder Streben; aber vorher wird erst unten auf der Kiste gebuttert. Nun wird das Gezäh aus der Kiste genommen, und ran gehts an die Arbeit; denn jetzt geht es durch bis wieder Buttern gerufen wird. In der Strebe wird es noch mal nachgesehn, was der andere Kumpel gemacht hat, ob er was ausgeputzt hat oder nicht. Nun heisst es blos noch schepp-schepp oder hack-hack. Hat man einen Haufen Kohlen losgemacht, dann werden sie in die Rutsche geworfen, und auf jeden Wagen 4 bis 5 mal gerutscht. Wenn man so die ganze Schicht die Kohlen herunter gefahren hat, und dann auf alle Viere wieder herauf klettern muss, da verwünscht man aber doch öfters das Bergmannsleben. Ob man da will oder nicht, da wird nicht nach gefragt, wenn man zu lange auf den Wagen rutscht, da ruft er schon wieder von oben herunter: „Hast den Wagen noch nicht bolle vulle?“ Schon geht es raus aus dem Bau, der Wagen wird voll gemacht, dann geht es heidi weg. Aber kaum ist man ein Stück gefahren, bums da liegt er dazwischen, da hebt man sich bald kaput, um den Wagen wieder auf die Schienen zu kriegen, aber es geht nicht allein, weil er mit alle vier dazwischen liegt. Schon läuft er wieder zurück, um den Kumpel zu holen, welcher schon am Donnerkeilen ist, dass er wieder herunter kommen muss. Da kann man bald $\frac{1}{2}$ Stunde herummurksen, ehe man den Wagen wieder druf hat. Schon gehts im Tempo durch die Bahn nach dem Stapel, da werden wieder neue Leeren bestellt. Mit den Leeren da muss man wie doll mit nach hinten, damit sie wieder schnell voll gemacht werden. So rennt man die ganze Schicht hin